

An der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ist an der Fakultät für Erziehungs- und Sozialwissenschaften zum Wintersemester 2025/26 die

## **W3-Professur Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kindheitsforschung und Pädagogik des Grundschulalters**

zu besetzen. Die Professur ist dem Institut für Erziehungswissenschaft zugeordnet.



Die Stelleninhaberin / Der Stelleninhaber vertritt das Fachgebiet „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kindheitsforschung und Pädagogik des Grundschulalters“ in seiner ganzen Breite in Forschung und Lehre.

### **Aufgaben**

- Lehre im Umfang von 9 SWS gemäß LVVO in den Themenfeldern „Kindheitsforschung und Pädagogik des Grundschulalters“ unter Berücksichtigung mindestens eines der nachfolgenden Themen: Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Demokratiebildung und/oder Digitalisierung
- Forschung zu mindestens einem der nachfolgenden Bereiche mit Bezug zum Grundschulalter: Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Demokratiebildung und/oder Digitalisierung
- Begleitung von Studierenden in der schulpraktischen Ausbildung
- Mitwirkung an der Konzeption und Weiterentwicklung von Studienangeboten
- Mitwirkung am Ausbau und an der regionalen und internationalen Vernetzung der Hochschule
- Mitarbeit bei den weiteren Kernaufgaben der Hochschule (z.B. Selbstverwaltung, Leitungsfunktionen)

### **Voraussetzungen**

- abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaft oder des Lehramts für die Primarstufe (bevorzugt)
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel nachgewiesen durch eine einschlägige und herausragende Promotion, Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistungen
- einschlägige wissenschaftliche Publikationen im Feld der Kindheitsforschung und Pädagogik des Grundschulalters
- Nachweis hochschulischer Erfahrungen durch positiv evaluierte Lehre
- nachweisbare Erfahrungen in der Einwerbung von (inter-) nationalen Drittmitteln erwünscht
- Sozial-, Team- und Kommunikationskompetenz

Im Übrigen gelten die §§ 46 und 47 LHG in ihrer jeweils gültigen Fassung. Gem. § 47 Abs. 3 Satz 1 LHG soll auf eine Stelle, deren Funktionsbeschreibung die Wahrnehmung erziehungswissenschaftlicher oder fachdidaktischer Aufgaben in der Lehrerbildung vorsieht, in der Regel nur berufen werden, wer eine dreijährige Schulpraxis nachweist.

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen an, in denen Frauen bisher unterrepräsentiert sind. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in elektronischer Form in einem einzigen pdf-Dokument mit max. 10 MB werden unter Angabe des Kennworts „W3 Kindheitsforschung“ bis spätestens **2. Mai 2025** erbeten an den Dekan der Fakultät I, Prof. Dr. Christian Rietz, Pädagogische Hochschule Heidelberg (per Mail an [dekan1@ph-heidelberg.de](mailto:dekan1@ph-heidelberg.de)). Zusätzlich bitten wir um Zusendung eines vollständig ausgefüllten Online-Bewerbungsformulars. Fordern Sie hierzu bei Prodekan Prof. Dr. Tobias Dörfler unter [prodekan1@ph-heidelberg.de](mailto:prodekan1@ph-heidelberg.de) rechtzeitig den entsprechenden Zugangslink an.



Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung der Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter [ph-heidelberg.de/stellenangebote](http://ph-heidelberg.de/stellenangebote).